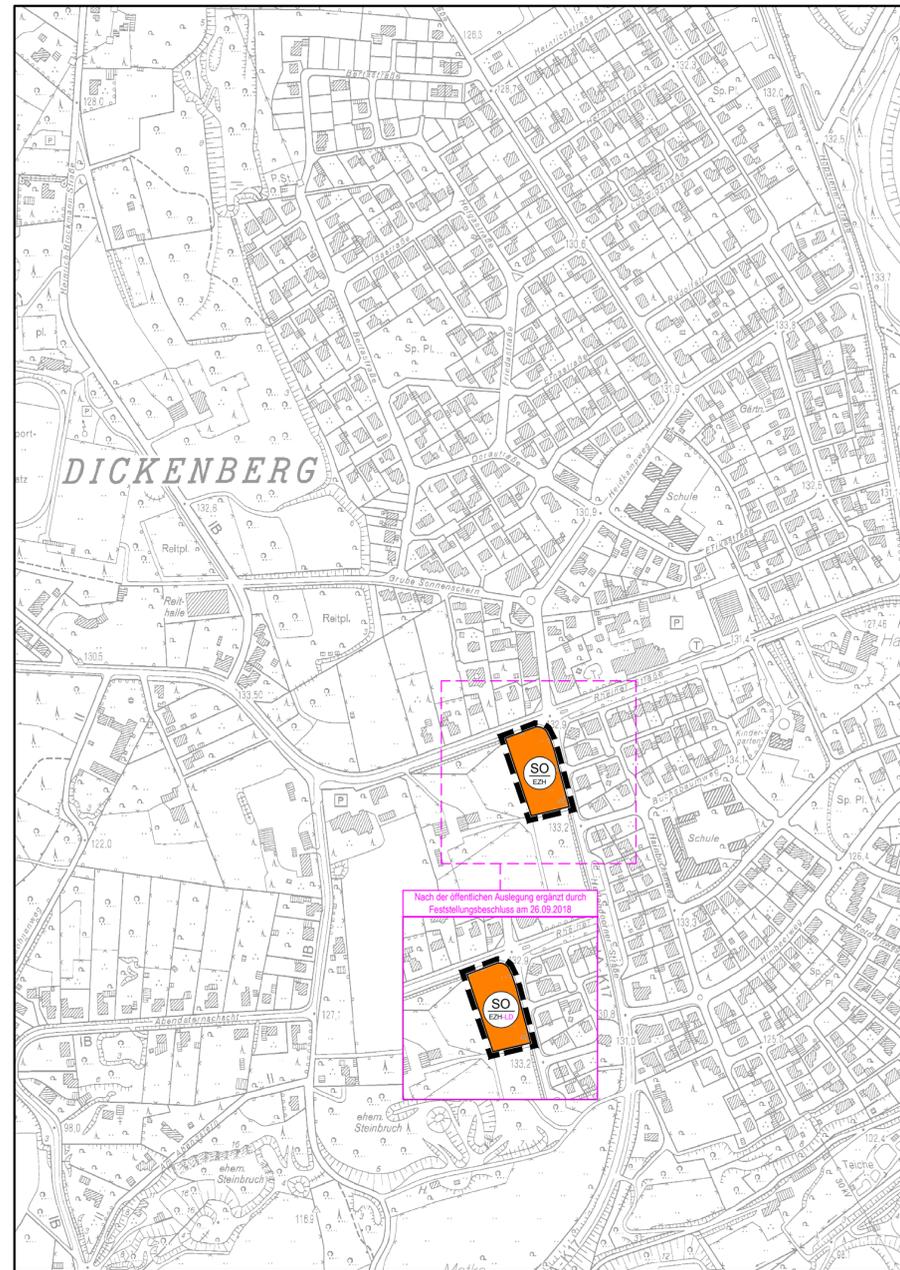


Ausschnitt aus dem mit Verfügung des Regierungspräsidenten in Münster am 06.04.1978 genehmigten Flächennutzungsplan der Stadt Ibbenbüren in der z. Zt. gültigen Fassung



151. Änderung des Flächennutzungsplanes

**Zeichenerklärung** -gemäß § 9 BauGB

- Art der baulichen Nutzung** § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB
  - W Wohnbauflächen
  - M gemischte Bauflächen
  - G Gewerbliche Bauflächen
  - SO Sondergebiete (Einzelhandel) VKF max. 1100 m<sup>2</sup> LD: Lebensmittel-discounter
  - F Freizeithaus
  - T Tennishalle
  - a.E. Bauflächen ohne Entwicklung
  - 10 Geschossflächenzahl
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Gemeinbedarfsfläche** § 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB
  - Flächen für den Gemeinbedarf
    - Verwaltungsgebäude
    - Schule
    - Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
    - Theater
    - Jugendheim
    - Kindergarten
    - Feuerwehr
    - Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
    - Altersheim
    - Post
    - Kirche
    - Hallenbad
    - Kirchliche Einrichtung
    - Erwachsenenbildungsstätte
    - Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege** § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB
  - Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
  - geplante überörtliche oder örtliche Hauptverkehrsstraße
  - anbaufreie Strecken
  - Verkehrsgrünflächen
  - öffentliche Parkflächen
  - bestehende Grenze der Ortsdurchfahrt
  - geplante Grenze der Ortsdurchfahrt
  - Flächen für Bahnanlagen
  - schieneengleiche Übergänge
  - Umgrünung der Flächen für den Luftverkehr
  - Landesplatz
  - Umgrünung des Fluglärmschutzbereiches 2
  - Bahnhof
  - Haltepunkt
- Flächen für Versorgungsanlagen** § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB
  - Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
  - Elektrizitätswerk
  - Gasregelanlage
  - Wasserbehälter
  - Umformstation
  - Abwasserpumpwerk
  - Fernheizwerk
  - Wasserwerk
  - Umspannwerk
  - Brunnen
  - Trafostation
  - Kläranlage
  - R Regenwasser-/Röckhaltebecken u. Klärbecken
  - Milklippe
  - Fernsehturm
  - Fernmeldeumsetzer
  - Betriebs- und Verkehrsstation
  - Stauanlage
- Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen** § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB
  - Richtfunktrasse
  - Führung der Hauptversorgungsleitungen (G = Gas) und Hauptabwasserleitungen
  - elektrische Mittelspannungs-Freileitung Stromspannung 10 kv - Schutzstreifen beidseits 8,00 m - 10,00 m = 16,00 m
  - elektrische Mittelspannungs-Freileitung Stromspannung 30 kv - Schutzstreifen beidseits 8,00 m - 10,00 m = 16,00 m - 20,00 m
  - elektrische Hochspannungs-Freileitung Stromspannung 110 kv/220 kv - Schutzstreifen Seite Platz
  - elektrische Höchstspannungs-Freileitung Stromspannung 300 kv - Schutzstreifen beidseits 40,00 m = 80,00 m
  - Hauptleitung der Wasserversorgung mit Angabe der Normweiten
  - Hauptwasserleitungen (Sammelleitung)
- Grünflächen** § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB
  - Grünflächen
  - Parkanlage
  - Zeltplatz
  - Badeplatz
  - Friedhof
  - Dauerkleingärten
  - Sportplatz
  - Trimmanlage
  - Festwiese
  - Spielfeld
  - Baldfeld
  - Tennisanlage
  - Kriegsgräberstätten
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft** § 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB
  - Wasserflächen
  - Regenwasserrückhaltebecken
- Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen** § 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB
  - Flächen für Aufschüttung
  - Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
  - höchste Höhe über Gelände
  - höchste Höhe über NN
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald** § 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB
  - Flächen für die Landwirtschaft
  - Gärtnerei
  - Obstanlage
  - Flächen für Wald
- Flächen zum Ausgleich** § 5 Abs. 2 Nr. 10 u. § 5 Abs. 2a BauGB
  - Umgrünung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- Nachrichtliche Übernahme anderer Planungen und Nutzungsregelungen** § 5 Abs. 4 BauGB
  - Umgrünung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
  - Wasserschutzgebiet mit Angabe der Schutzzone, hier Schutzzone II
  - Überschwemmungsgebiet
  - Umgrünung der Flächen, die dem Natur- und Landschaftsschutz unterliegen
  - Landschaftsschutzgebiet
  - Baudenkmal
  - Bodendenkmal
  - Naturschutzgebiet
  - Naturdenkmal
  - Archäologische Funde
- Kennzeichnungen** § 5 Abs. 3 BauGB
  - Umgrünung der Flächen, bei deren Bebauung/Nutzung besondere Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen erforderlich sind (z.B. Bergbau, Lärm etc.)
  - Bergwerksanlage in Betrieb
  - Bergwerksanlage außer Betrieb
  - Bergwerksanlage vorübergehend stillgelegt
  - von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen
  - Sprengstofflager
  - SpL
  - Altstandort
- Sonstige Darstellungen**
  - Freizeitzentrum Dörenther Klippen
  - Fuß- und Radwegeverbindung
  - Umgrünung der Sanierungsgebiete
  - Siedlungsschwerpunkt
  - Konzentrationszone für Windenergieanlagen
  - ST-50 Bezeichnung aus dem GEP (ST = Steinfurt)
  - Umgrünung des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes

**Rechtliche Grundlagen und Gutachten**  
 Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (z.B. Gesetze, Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften, VDI-Richtlinien) können während der Dienststunden bei der Stadt Ibbenbüren, Fachdienst Stadtplanung, 7. Etage, Alte Münsterstraße 16, 49477 Ibbenbüren eingesehen werden.

**Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.07.2017 (BGBl. I S. 3634), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Baunutzungsverordnung (BauNVO)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), in der zuletzt geänderten Fassung.

**Gemeindeordnung** für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz durch Gesetz vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966)

**Planzeichenvorschrift 1990 (PlanZV)** i. d. F. vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)

**Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)** vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I S. 1298)

**Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung** von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.11.2015 (GV NRW S. 741)

**Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)** i. d. F. der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22.12.2016 (BGBl. I S. 3106)



Der Bürgermeister  
**Fachdienst Stadtplanung**  
 Alte Münsterstraße 16 | 49477 Ibbenbüren  
 Telefon (0 54 51) 9 31-1 97 | Telefax (0 54 51) 9 31-1 98

Beratung • Planung • Bauleitung  
 Am Tie 1 49086 Osnabrück E-Mail: osnabrueck@pbh.org Internet: www.pbh.org

Planentwurf **pbh** PLANUNGSBÜRO RAHM

15.02.2019 Datum 1 : 5000 Maßstab

# 151. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bebauungsplan Nr. 5 "Hellendoorner Straße"

**inkraftgetreten** M. 1:5.000

**Fachdienst Stadtplanung** i. A. gez. Steggemann

**Norden**

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hat am 05.07.2017 gemäß § 2 (1) BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

*gez. Dr. Schrameyer*  
 Bürgermeister

Der Änderungsentwurf des Flächennutzungsplanes hat mit der Begründung einschließlich der vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 12.06.2018 bis 11.07.2018 öffentlich ausgelegen.

Der Bürgermeister  
 i. A. *gez. Manteuffel*  
 Baudezernent

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hat gemäß § 3 (2) BauGB die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und am 26.09.2018 darüber entschieden sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung für die Vorlage zur Genehmigung gemäß § 6 BauGB beschlossen.

*gez. Dr. Schrameyer*  
 Bürgermeister

*gez. Runde*  
 Schriftführerin

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 (1) BauGB mit Verfügung vom 25.01.2019 AZ. 35.02.01.700-007/2018.0001 genehmigt.

Bezirksregierung Münster  
 i. A. *gez. Koch*

Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes und Auslegung des Planes einschließlich Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 (5) BauGB ortsüblich bekanntgemacht am 09.02.2019.

Ibbenbüren, den 14.02.2019

*gez. Dr. Schrameyer*  
 Bürgermeister